

	<p>Objekt: Schlegelförmige Rouleauvase</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Asiatische Kunst. Impulse für Europa</p> <p>Inventarnummer: 1930.270</p>
--	---

Beschreibung

Von einer Terrasse aus beobachten fünf Würdenträger einen reitenden Bogenschützen, der auf eine hoch im Baum hängende Beamtenrobe zielt. Hinter den abwägend blickenden Zuschauern steht ein Schreibtisch mit Glückszepter, Tuschstein, Pinseln, Pinselhalter, Papier und einem Teekännchen. Die dargestellte Szene wurde bislang mit einer mongolischen Gesandtschaft in China oder einem Motiv aus der Geschichte des Bogenschützen Yang Youji aus dem Reich Chu in Verbindung gebracht. Auf dem Hals der Vase präsentieren fünf Knaben einen goldenen Helm, einen Granatapfel und eine Fahne. Der „Fünffarbendekor“ (wucai) aus Unterglasur-Blau und durchscheinenden, harten Aufglasurfarben vor allem in Rot, Gelb und Grün geht auf die Xuande-Periode zurück. Mit der Kangxi-Periode, der Blütezeit dieser Technik, wurden das Unterglasur- durch Aufglasur-Blau ersetzt und tiefschwarze Konturlinien und Vergoldungen (kangxi wucai) hinzugefügt. (Text: Anne-Katrin Ehrt)

Schenkung der Gesellschaft der Freunde des Kunstgewerbemuseums Leipzig, 1930. Vormalig im Besitz eines deutschen Diplomaten in China.

Grunddaten

Material/Technik: Porzellan mit Aufglasurmalerie
Maße: Höhe 47,5 cm, Durchmesser 19,8 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1736-1796
wer
wo China

Schlagworte

- Baum
- Bogenschütze
- Reiter
- Vase

Literatur

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2009): Ständige Ausstellung. Asiatische Kunst - Impulse für Europa. Leipzig, S. 73